

## Rosenbaum, Henriette

(382 – 401)

\* 06.08.1871 in Paderborn

† mit ca. 70 Jahren in Theresienstadt, gilt als „verschollen“

Henriette Rosenbaum wohnte bis 1940 in der Bachstraße 2 bei ihren Geschwistern. Seit 13.12.1940 in der Gruninger Straße 3, vom 27.04.1942 an in der Grube 13/15;

Die Deportation erfolgte am 31.07.1942 nach Theresienstadt

Eltern: Levi Rosenbaum, \* 16.10.1836 in Essentho, † 13.11.1912 in Paderborn und Adele Rosenbaum, geb. Winterberg \* 02.06.1845 in Wolfshagen, † 18.02.1937 in Paderborn

Geschwister: **Moritz Rosenbaum** (1874 – 1942)  
Sally Rosenbaum (1877 – 1957)  
Hedwig Rosenbaum (1881, †)

Tante von **Irma Rosenbaum** (1913 – ca. 1942)  
(ist Tochter von Sally Rosenbaum)

## Gedenkblatt



Die Familien Rosenbaum, Moritz Rosenbaum, Henriette (Jettchen) Rosenbaum, Jenni Rosenbaum, Irma Rosenbaum, Hedwig Rosenbaum geb. Rosenbaum, Essen-Werden, Ilse Rosenbaum, Erich Rosenbaum, Felix Steeg († 24.06.1939 im Polizeigefängnis Essen (Freitod), Kurt Steeg (Emigration USA), Minna Steeg geb. Rosenbaum, Sally Steeg, Ludwig Rosenbaum, Kurt Rosenbaum, Sally Rosenbaum, Adele Rosenbaum, geb. Winterberg, Henni (Henriette) Rosenbaum (Foto, S. 385)

## Rosenbaum, Moritz

(382 – 401) YV

\* 07.07.1874 in Paderborn

† 22. oder 23.03.1944 mit 70 Jahren in Theresienstadt

Moritz Rosenbaum war Kaufmann in einer Rohproduktenhandlung in der Bachstraße 2; er wurde am 31.07.1942 nach Theresienstadt deportiert.

Eltern: Levi Rosenbaum, \* 16.10.1836 in Essentho, † 13.11.1912  
in Paderborn und Adele Rosenbaum, geb. Winterberg

\* 02.06.1845 in Wolfshagen, † 18.02.1937 in Paderborn

Geschwister: - **Henriette Rosenbaum**, \* 06.08.1871 in Paderborn  
† mit ca. 70 Jahren in Theresienstadt, gilt als „verschollen“

- Sally Rosenbaum

\* 07.03.1877 in Paderborn, † 05/1957 in London  
überlebte Theresienstadt durch Austausch in die Schweiz,  
heiratete Emma Rosenbaum, geb. Berg (1877 – 1957)

- Hedwig Rosenbaum (1881, †)

Ehefrau: **Henny Rosenbaum, geb. Eichengrün**

\* 04.08.1884 in Beringhausen

† 11.10.1944 mit 60 Jahren in Theresienstadt

Kinder: 1. Martha Rosenbaum (1910 – 1917)

2. **Irma Rosenbaum**

\* 14.05.1913, in Paderborn

† mit ca. 29 Jahren, Todesort unbekannt

3. Jenny Rosenbaum, verh. Aloni (1917 – 1993)

**Gedenkblatt** seiner Tochter Jenny Aloni vom 07.09.1955



**Rosenbaum, Henriette (Henny)**

(382 - 401) YV

**geb. Eichengrün**

\* 04.08.1884 in Beringhausen / Brilon

† 11.10.1944 mit 60 Jahren in Theresienstadt (laut Gedenkblatt)

Henriette Rosenbaum, auch „Jettchen“ genannt, wohnte in der Bachstr. 2;  
die Deportation nach Theresienstadt erfolgte am 31.07.1942

Ehemann: **Moritz Rosenbaum**

Kinder: 1. Rosenbaum, Martha

\* 27.11.1910 in Paderborn

† 19.05.1917 in Paderborn

**2. Irma Rosenbaum** \* 14.05.1913, in Paderborn

† mit ca. 29 Jahren, Todesort unbekannt

3. Jenny Rosenbaum, verh. Aloni

\* 07.09.1917 in Paderborn

1939 Emigration nach Palästina, Schriftstellerin;

Kulturpreisträgerin der Stadt Paderborn

† 30.09.1993 in Gane Yehuda



**Gedenkblatt** ihrer Tochter Jenny Aloni vom 07.09.1955

**Henny (Jettchen) Rosenbaum geb. Eichengrün, Foto S. 385**

**Rosenbaum, Irma**

(382 - 401) YV

\* 14.05.1913, in Paderborn

† mit 29 Jahren, im Juli 1942, Todesort unbekannt

Irma wohnte mit ihren Eltern in der Bachstraße 2. Sie besuchte das Oberlyzeum St. Michael, dann die Höhere Handelsschule und arbeitete anschließend im väterlichen Betrieb.

Am 17.11.1937 zog sie nach Berlin, am 24.11.1941 zog sie zurück zur Leostraße 3 und ab 12.06.1942 in der Grube 13/15. Laut Gedenkblatt war sie Erzieherin.

Die Deportation mit unbekanntem Ziel erfolgte am 08.07.1942;

Tochter von **Moritz und Henny Rosenbaum, geb. Eichengrün**

Schwester von Martha und Jenny Rosenbaum

Nichte von **Henriette Rosenbaum** (1871 – ca. 1941)  
(= Schwester von Moritz Rosenbaum und  
- gleichnamige – Schwägerin von  
Henny Rosenbaum) und von  
Sally und Hedwig Rosenbaum

Cousine von **Kurt Rosenbaum** \* 14.12.1909, † 1942

**Gedenkblatt** ihrer Schwester Jenny vom 09.07.1955



**Irma Rosenbaum (links) mit Margarete Karlinger**  
(etwa 1933), Foto, S. 386

## Rosenbaum, Kurt

(382-401) YV

\* 14.12.1909 in Paderborn

† im Herbst 1944 in Auschwitz mit ca. 34 Jahren und gilt als „verschollen“

Wohnte mit seinen Eltern und seinen Geschwistern in der Bachstraße 2 und wurde gemeinsam mit ihnen am 31.07.1942 nach Theresienstadt deportiert. Er starb laut Gedenkblatt im Herbst 1944 in Auschwitz.

Sohn von Sally Rosenbaum, \* 07.03.1877 in Paderborn, † 05 / 1957 in London (überlebte Theresienstadt durch Austausch in die Schweiz) und Emma Rosenbaum, geb. Berg \* 20.12.1883 in Essen, † 30.08.1926 in Paderborn

Bruder von Jenni Rosenbaum \*26.04.1913, † 01.05.1913  
Ludwig Rosenbaum \* 14.05.1914, emigrierte  
Hedwig Rosenbaum \* 15.11.1881, †

Cousin von **Irma Rosenbaum** (1913 – ca. 1942)

Neffe von **Moritz und Henny Rosenbaum und Henriette Rosenbaum**

**Gedenkblatt** von I.R. Reed (Ludwig Rosenbaum),  
Bruder aus London vom 16.10.1985



Die Familien Rosenbaum, Moritz Rosenbaum, Henriette (Jettchen) Rosenbaum, Jenni Rosenbaum, Irma Rosenbaum, Hedwig Rosenbaum geb. Rosenbaum, Essen-Werden, Ilse Rosenbaum, Erich Rosenbaum, Felix Steeg († 24.06.1939 im Polizeigefängnis Essen (Freitod), Kurt Steeg (Emigration USA), Minna Steeg geb. Rosenbaum, Sally Steeg, Ludwig Rosenbaum, Kurt Rosenbaum, Sally Rosenbaum, Adele Rosenbaum, geb. Winterberg, Henni (Henriette) Rosenbaum (Foto, S. 385)